

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./3. 1920 gezogen.

Direktion: Ernst Schlapper, Bruno Möhring.

Aufsichtsrat: Vors. Stadtrat Karl Pieler, Kattowitz; Gen.-Dir. Dr.-Ing. Otto Weinlig, Berlin; Gen.-Dir. E. Schleifenbaum, Dillingen-Saar; Justizrat Hofstadt, Lindlar, Bez. Cöln; Gen.-Dir. Scherff, Bismarckhütte Ob.-Schl.; Syndikus Blankenburg, Berlin.

Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vorm. Beck & Henkel in Cassel mit Zweigniederlassung in Bredelar i. Westf.

Gegründet: 7./11. 1889 (eingetr. 20./1. 1890) durch Übernahme der Firma Beck & Henkel für M. 586 034. Die Giesserei Theodorshütte zu Bredelar i. W. wurde Mai 1891 erworben.

Zweck: Herstell. von Erzeugnissen des allg. Masch.-Baues, insbes. von Hebezeugen aller Art, als Krane, Winden, Schnellflaschenzüge, Personen- u. Lastenaufzüge von maschin. Einrichtungen u. Ausrüst. öffentl. Schlachthaus- u. Klärwasseranlagen, ferner von Gebläsemasch., Centrifugalpumpen, Ventilatoren, Exhaustoren, Feldschmieden, Schmiedeherden, Blechbiegemasch. u. dergl. Die Ges. besitzt Grundstücke in Cassel (17 397 qm), Bredelar i. W. (109 303 qm), München (13 480 qm). In beiden Betrieben rd. 600 Arb. Umsatz 1905/06—1915/16 in Cassel: M. 1 580 101, 1 686 846, 2 115 204, 2 141 261, 1 770 442, 2 315 384, 2 151 565, 2 616 904, 2 269 691, 2 047 595, 1 749 592; der Giesserei der Theodorshütte M. 341 827, 361 109, 352 321, 292 245, 331 433, 503 581, 631 029, 659 183, 611 736, 390 972, 420 888; später nicht veröffentlicht.

Kapital: M. 2 800 000 in 2800 Aktien à M. 1000 (davon 600 abgest.). Urspr. M. 1 000 000, Erhöhung um M. 200 000 lt. G.-V. v. 25./7. 1893. Die G.-V. v. 8./5. 1906 beschloss behufs Abschreib. u. Reservestellungen Herabsetzung des A.-K. um M. 600 000 (also von M. 1 200 000 auf M. 600 000) durch Zus.legung der Aktien 2:1 (Frist 1./9. 1906), die gleiche G.-V. beschloss behufs Zuführung neuer Geldmittel Wiedererhöhung des A.-K. um M. 600 000 (auf M. 1 200 000) durch Ausgabe von 600 neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1906, begeben zu pari, hiervon angeboten M. 200 000 den alten Aktionären 28./5.—11./6. 1906 zu 100% plus 4% Stück-Zs. ab 1./4. 1906. Neuerdings erhöht zur Abstoss. der Bankschuld u. zur Verstärk. der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 27./6. 1912 um M. 300 000 (also auf M. 1 500 000) in 300 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1912, übernommen von einem Konsort. zu 145% abzügl. 4% Stück-Zs. bis 1./10. 1912, angeboten den alten Aktionären 4:1 v. 18./7.—3./8. 1912 zu 150% abzügl. 4% Stück-Zs. bis 1./10. 1912. Agio mit M. 117 454 in R.-F. Nochmalige Erhöhh. lt. G.-V. v. 9./7. 1918 um M. 250 000 (auf M. 1 750 000) in 250 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1918, übernommen von einem Bankkonsort. zu 120%, angeboten den bisher. Aktionären 6:1 v. 2.—16./9. 1918 zu 125%. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 9./2. 1920 um M. 1 050 000 durch Ausgabe von 1050 jungen Aktien mit Div.-Ber. für 1920/21. Die Banken der Ges. übernehmen die jungen Aktien zu 124% und bieten sie im Verhältnis von 5:3 zu 130% den Aktionären an.

Anleihe: M. 300 000 in 4% Prior.-Oblig. v. 1897 (Stücke Lit. C, D à M. 1000 u. 500), rückzahlbar zu 102%. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1898—1927 durch jährl. Auslos. im März auf 1./7. Sichertgestellt zur I. Stelle auf Bredelar und zur II. Stelle auf Cassel. Noch in Umlauf 31./3. 1919 M. 142 000.

Hypothek: M. 34 596 auf dem Münchener Grundstück mit 4 $\frac{1}{2}$ % Annuität.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R., vertr. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. März 1919: Aktiva: Cassel, Masch.-Fabrik: Grund u. Boden I 400 000 do. II (München) 50 000, Gebäude I, Fabrik-Anlage 180 000, do. II, Wohnhäuser Wolfshager Str. 34 u. 36 90 000, Masch. 10 000, Gleis 1, Beleucht.- u. Dampfheiz.-Anlage 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Gerätsch. 1, Utensil. 1, Patente 1; Bredelar, Giesserei Theodorshütte: Grund u. Boden 38 000, Gebäude 60 000, Masch. 1, Wasserkraft 1, Gleis 1, Beleucht.-Anlage 1, Werkzeuge 1, Modelle 1, Mobil. 1, Gerätsch. u. Feldbahn 1, Formkasten 1, Fuhrwerk 1; Betrieb: Material 333 644, Fabrikate 401 044, Wertp. 478 195, Kassa 7705, Aussenstände 1 001 670, Bankguth. 225 374. — Passiva: A.-K. 1 750 000, R.-F. 270 896, Rückl. f. Aussenstände 88 275, Rückst. f. Umleit. in die Friedenswirtschaft 30 000, Unterst.-F. 21 464, Steuer-Rückl. für Ern. von Gewinn-Anteil u. Zs.-Scheinen 16 045, Schuldverschreib. 142 000, Hypoth. 50 832, Schuldverschreib.-Zs. 1580, Kredit. 653 219, Div. 175 000, Tant. an A.-R. 17 528, do. an Vorst. u. Grat. 52 758, Vortrag 6051. Sa. M. 3 275 651.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs- u. Handl.-Unk. 378 779, Instandhaltung 23 998, Kursverlust an Wertp. 68 965, Abschreib. 87 718, Abt. Theodorshütte 14 651, Reingewinn 251 338. — Kredit: Vortrag 26 275, Miete 5396, Zs. 18 172, Betriebs-Überschuss 775 607. Sa. M. 825 452.

Dividenden 1889/90—1918/19: 10, 12, 10, 10, 6 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5, 8, 5, 3 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 0, 0, 8, 10, 11, 12, 12, 12, 10, 6, 6, 8, 12, 10%. Coup.-Verj.: 5 J. (F.)

Kurs Ende 1909—1919: 171.50, 179.25, 195, 177, 159, 148.50*, —, 125, 154.75, 137%, —%. Die Aktien wurden am 7./10. 1909 an der Frankf. Börse zu 168.50% eingeführt.

Direktion: Aug. Demme, Gust. Rüggeberg.

Prokuristen: Ober-Ing. H. Willmann, Ober-Ing. G. Scheld, Kfm. H. Hoche.